

Die jüdische Gemeinde in Würzburg

Name _____ Klasse _____ Datum _____ M 5

Die jüdische Gemeinde bis 1933

Beschreibe die jüdische Gemeinde mit drei Eigenschaften.

wohlhabend, organisatorisch hervorragend aufgestellt, großes Ansehen (aufgrund ihrer Lehrerbildungsanstalt), international wahrgenommen (aufgrund von Ausstellungen und Foren zur zeitgenössischen Graphik und Malerei); beachtlicher Kulturfaktor

Deportation und Ende

Wie viele Juden lebten 1933 in Würzburg? - 2145

Was geschieht mit den meisten von ihnen? - Sie werden z.T. gleich ermordet und in die Konzentrationslager nach Riga, Icbia bei Lublin, Theresienstadt und Auschwitz gebracht.

Offen für Zusammenarbeit

Mit wem arbeitet die neu erstandene jüdische Gemeinde nach dem 2. Weltkrieg zusammen? Und mit wem in besonderem Maße?

Mit allen gesellschaftlichen Gruppierungen, die sich an den Menschenrechten orientieren, die Grundgesetze respektieren und die staatlichen Gesetze achten. In besonderem Maße mit den Kirchen und mit der „Gesellschaft für christliche-jüdische Zusammenarbeit in Würzburg und Unterfranken e.V.“

Welche beiden Aspekte betrachtet die jüdische Gemeinde als ihre Aufgabe für die Zukunft?

Das Grauen vor der Möglichkeit wachzuhalten, dass so etwas noch einmal geschehen könnte.

Und: Dass die theologischen Traditionen des Judentums gerade in ihrer unterscheidbaren Eigenständigkeit die uneingeschränkte Anerkennung der christlichen Kirchen finden.